

KREFELD KLIMANEUTRAL NEWSLETTER



Krefelder Klimaneutralität bis 2035

**Krefeld soll bis 2035
klimaneutral werden**

In der Sitzung des Rates der Stadt Krefeld vom 17.11.2022 wurde das Ziel der Klimaneutralität bis zum Jahr 2035 beschlossen, das 10 Jahre vor dem bundesdeutschen Ziel liegt.

Der Rat hat die Verwaltung aufgefordert, einen Stufenplan vorzulegen, wie das Ziel erreicht werden kann. Aktuell wird dazu das Gutachten „KrefeldKlimaNeutral 2035“ erarbeitet.

Einfach Energie sparen mit Tipps der Stadt

**Praktische Energie-Spar-
Tipps**

In Zusammenarbeit des Presseamtes mit Expert*innen aus diversen Fachbereichen hat die Stadt Krefeld praktischen Tipps zum Energie sparen zusammengetragen.

Die auf der städtischen Website zu findende Serie erfasst hierbei die Bereiche Warmwasser, Strom, Heizen, Beleuchtung und Mobilität.

Gefunden werden können die Tipps unter:
<https://www.krefeld.de/de/inhalt/energie-tipps/>

Billigkeitsrichtlinie fördert den Klimaschutz in Krefeld

Mit der Billigkeitsrichtlinie fördert NRW zeitnah Klimaschutzmaßnahmen

Dank der Billigkeitsrichtlinie für kommunale Klimaschutzinvestitionen des Landes NRW erhalten städtische Klimaschutzmaßnahmen finanzielle Förderung. Mitarbeitende der Stadt Krefeld waren hierzu angehalten, Vorschläge einzubringen.

Vorbehaltlich der Förderzusage durch das Land NRW sollen von den Geldern eine öffentlichkeitswirksame Kampagne zum Thema Energieeffizienz, Elektrofahrräder sowie ein Schrank zum Laden von Elektrofahrrädern finanziert werden.



Veranstaltungen rund um das Thema Klima- und Umweltschutz bietet die **VHS Krefeld-Neukirchen-Vluyn** auch in diesem Jahr an. Buchen Sie Online-Vorträge oder besuchen Sie Veranstaltungen im VHS-Haus. Neben den drei folgenden Beispielen finden Sie weitere Vorträge unter www.vhs-krefeld.de.

Gefährden Likes den Naturraum in Kanadas Westen? Auswirkungen von Social Media auf die Nationalparks in den Rocky Mountains

In Kooperation mit dem Naturwissenschaftlichen Verein zu Krefeld. Soziale Medien beeinflussen das Reiseverhalten – die Frage ist, wie stark und welche Auswirkungen dieses Reiseverhalten hat. Am Beispiel der Nationalparks Banff und Jasper in Kanada wird der Konflikt, der sich daraus ergibt, besonders offensichtlich: Einerseits haben sie unter anderem die Aufgabe, die einzigartige Fauna und

Flora zu bewahren, andererseits weisen sie im Vergleich zu anderen Nationalparks mit Abstand die meisten Besucher auf. Die Referenten geben einen Eindruck von den Auswirkungen der sozialen Medien auf diesen sensiblen Raum – und vom Erfolg von Gegenmaßnahmen. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit für Fragen und Diskussionen. Anmeldung erforderlich!

Di, 06.12., 19:30- 21:00 Uhr, VHS-Haus, 2 UStd., 8 EUR, Dr. Klaus Jebbink, Steffen Ciprina

Smart Home – Online Vortrag

Online-Vortrag in Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW. Das Licht schaltet sich automatisch ein, wenn Sie den Raum betreten. Die Rollos fahren bei einbrechender Dunkelheit von selbst herunter und die Spülmaschine springt erst an, wenn die Solaranlage auf dem Dach genügend Strom liefert. Diese und viele weitere Anwendungsmöglichkeiten sind denkbar. Entscheidend ist jedoch immer die Auswahl eines zum Haushalt passenden Systems. Wenn Sie einen Umbau oder Neubau planen, sollten Sie neben den elektronischen Helfern auch an die Sicherheit und Barrierefreiheit denken, dann ist Ihr Haus fit für die Zukunft. Energieberater Akke Wilmes von der Verbraucherzentrale berichtet aus den eigenen Erfahrungen mit dieser Technik. Der Online-Vortrag wendet sich an Mieter*innen und Hauseigentümer*innen. - Informationen zu den Voraussetzungen und zum Ablauf von Onlineveranstaltungen finden Sie auf der VHS-Homepage unter www.vhs.krefeld.de unter VHS ONLINE.

Mi, 07.12., 18:30-20:00 Uhr, online-Zoom, entgeltfrei, Akke Wilmes, Architekt Dipl.-Ing.



STADT KREFELD

INNOVATIV – KREATIV – WELTOFFEN

Stadt Krefeld - Der Oberbürgermeister
VI - Klimaschutz und Nachhaltigkeit
Von-der-Leyen-Platz 1
47798 Krefeld

www.krefeld.de